

Encyclopädisches

Handbuch der Pädagogik

Mit **LUUISE** für Lernende und **agilem**
Denken zur **Selfmadeschool**

W. Rein

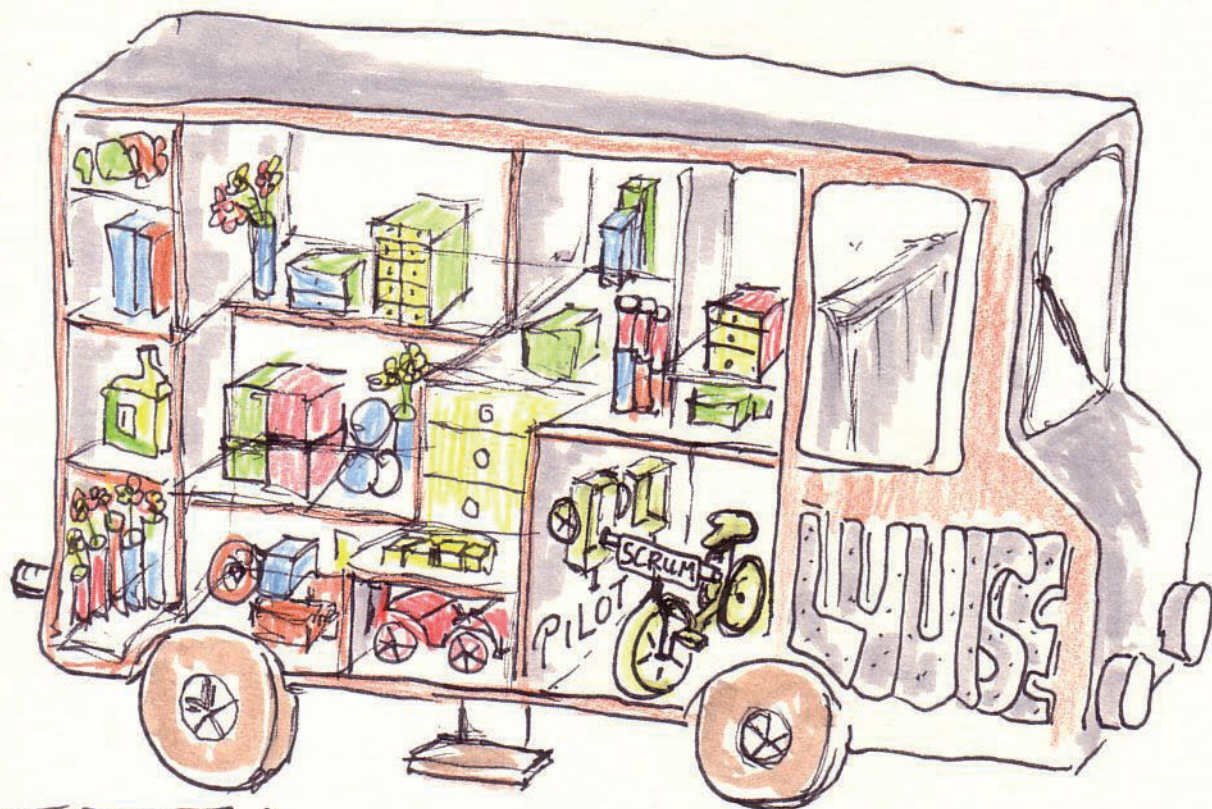


Wochen-Pilot

1896

oder

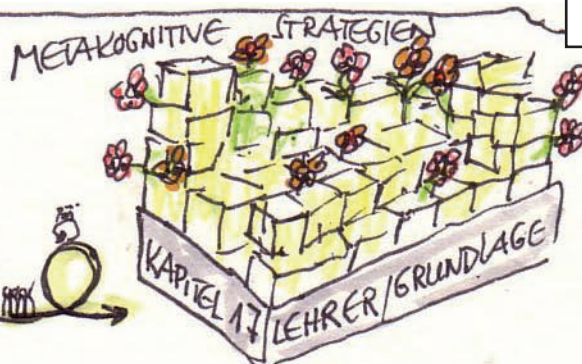
**Warum es dringend an der Zeit ist, die Blickrichtung
auf Lernprozesse in der Schule zu ändern.**



DER
LUUISE
PILOT-SCRUM



LERNEN-LERNEN
WOCHENSCRUM
(LERNMETHODEN)



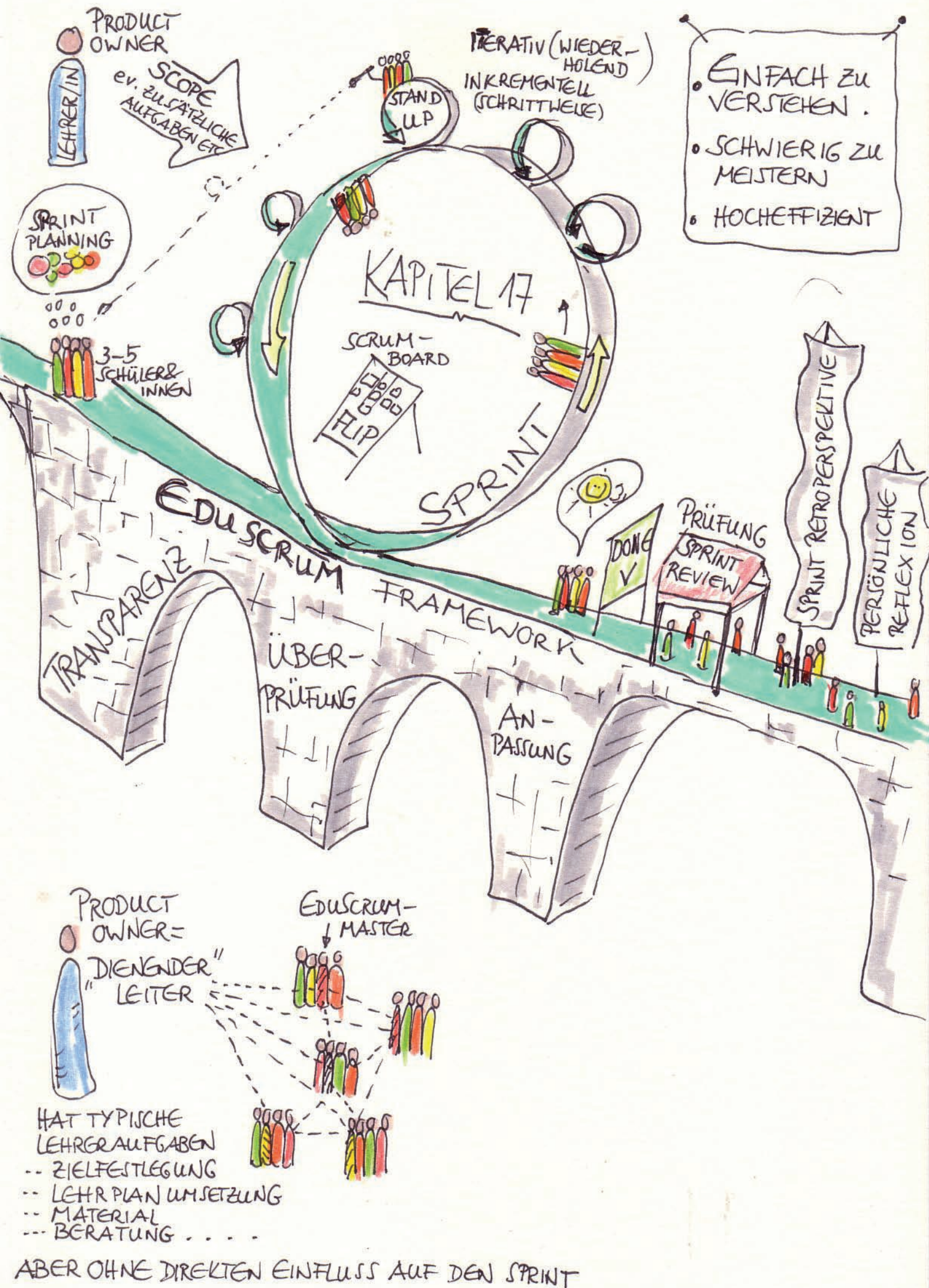
MINDESTENS 80% DER
TEILNEHMER/INNEN HAT
EIN EIGENES
AKZEPTABLES
LERN-TAGE-
BUCH
ZUR VERTEIFUNG
VON KAPITEL 17 ENT-
WICKELT ..

Unser zweites Pilot-Projekt zielt auf 8. Klassen, die eine Woche Lernen lernen auf dem Lehrplan stehen haben. Unser Weiterbildungsangebot: Der Lernen-lernen-LUUISE-Wochenscrum.

Das Ziel: Anhand eines ausgewählten Kapitels - z.B. wie im vorigen Angebot die Terme mit einer Variablen - lernen, wie man sich in einer Gruppe organisiert, um möglichst effektiv zusammenzuarbeiten. Lernen, wie man seinem Lernen zuschauen kann. Also LUUISE incl Scrum-Methoden. Samt eLearning-Ideen.

Neuland, stimmt. Aber die Verantwortung liegt bei den Schüler&innen ... für Lehrpersonen kann bei dieser Weiterbildung nichts schief gehen. :-)

Otto Kraz



Ein 4 Tage Programm

DER
WEIT IM WINKL
STUDIEN-
WOCHEN-
PLAN

1. TAG

Lehrperson

Also..

OTTO
KRAZ
& CO

HATTIE
FÜR
LERNENDE

EDUSCRUM
DIE
PHILOSOPHIE
DAHINTER

TEAM-
BILDUNG



SUCH DEN
EDUSCRUM-
MASTER

2. TAG

ZIEL
VORGABE
KAPITEL 17

PRODUCT OWNER
Lehrperson

PRODUCT -
OWNER
KAPITELW-
FÜHRUNG
DEFINITION

SPRINT-
PLANNING



3. TAG

2 SPRINT

3 SPRINT

REVIEW
TEST +
KORREKTUR

4. TAG

WORD CAFE

FISHBOWL OPEN SPACE

RETRO-
SPEKTIVE

PERSÖNLICHE
REFLEXION

ABSCHLUSS

AUSBLICK

END

ONE WEEK SELFMADESCHOOL

Ein Kurs für
LERNENDE ZUM
THEMA LERNPROZESSE
VERSTEHEN LERNEN
UND DAMIT ERFOLGREICH
SCHULE MACHEN

MO VORSTELLUNG - KENNENLERNEN

- VORTRÄGE
 - HATTIE FÜR LERNENDE
 - ROLLEN- UND BLICKWINKELÄNDERUNG
- FILME
 - GEHIRNFORSCHUNG
 - SCHULEN IM AUFBROCH

- DISKUSSIONEN
 - SELBSTFINDUNG
 - ROLLENVERSTÄNDNIS
 - BERUF UND SCHULE

TEAM-BILDUNG
LEISTUNGSGEMISCHT

TAGUNGSSCHRONIK ZUM ABSCHLUSS - ZUSAMMENFASSUNG + WOCHENZIEL



DI

VORTRÄGE

- TEAM & LERNPROZESS
- ROLLEN-FINDUNG

- SELFMADE-SCHOOL
 - WERKZEUGKOFFER BASAR (LERNEN LERNEN) + WOLLEN WOLLEN
 - LERN-SCRUM SPRINT - ... KANBAN

• TEAMFINDUNG & -ENTWICKLUNG

• TEAMWERKZEUGE

- ROLLEN BESTIMMEN

WORLD-CAFÉ - BRAINSTORMING

SCHLUSSVORTRÄGE DER SELFMADESCHOOL - SCRUM-TEAMS

VORTRÄGE

- AUFGABENSTELLUNG:
 - 1 KAPITEL PHYSIK ODER MATHEMATIK IN 2 TAGEN

(IN ABSPRACHE MIT DER PHYSIK- ODER MATHE-LEHRPERSON)

- MATERIAL VORSTELLUNG

MATERIAL

BÜCHER

VERSUCHS-MATERIAL

INTERNETSEITEN

KRAZ

AGILES LERNEN

MINI-SCRUMS

DAS LERNEXPERIMENTIEREN

DEN LEHRER BUCHEN
... GEZIELT...
ANSONSTEN
SELFMADESCHOOL

— STATT —

GEWÖHNTER
UNTERRICHT



LERNWORLD CAFE
ZU DEN KAPITELINHALTEN



SCHLUSS VORTRÄGE

DIE ERFAHRUNGEN DES TAGES.

- GEFÜHLE
- PROBLEME
- ERFOLGE



KAPITELVERTIEFUNG



ÜBUNGEN
AUFGABEN



ÜBUNGS-
KANBAN

SELBST-
EINSCHÄTZUNG



TEST

FEHLERANALYSE



OFFENE
PLENUMSDISKUSSION



DREI FIRMEN - DREI GESCHICHTEN
DREI GUTACHTEN



PRÄSENTATIONEN

UND JETZ ?

DIE ERFAHRUNGEN DER SELFMADESCHOOL-WOCHES
AUF DEN SCHULALLTAG HERUNTERBRECHEN..

LERTAGEBUCH

LEARN
GRUPPE

KLASSEN-
ARBEITS-SCRUM

WORLD
CAFE

OPEN SPACE

SCHLUSS AUFTRAG :

EIGENES



SCHLUSS-
VORTRÄGE

TAGUNGSSCHRONIK (AUS DEN 3 SCRUMS) UND ... Tschüss





ROLLEN

- 1 SCHRITTFÜHRER/IN
- 2 ARCHIVAR/IN
- 3 "DASS-NIEMAND-ZURÜCK-BLEIBT-WÄCHTER."/IN
- 4 REFERENT/IN
- 5 WISSENSFORSCHER/IN
- 6 NETZWERKER/IN
- 7 ...
- 8 ...
- 9 ...
- 10 ...
- 11 LERNBEGLEITER/IN

NEBEN WISSENSZUWACHS 
 INDIVIDUALISIERTER KOMPETENZZUWACHS 
 + BLICKWINKELÄNDERUNG AUF DEN EIGENEN LERNPROZESS
 ODER MIT HATTIE GESPROCHEN

- DER MITNAHMEEFFEKT
DES PROJEKTS
- SELBSTEINSCHÄTZUNG DES EIGENEN LEISTUNGSNIVEAUS
 - FORMATIVE EVALUATION DES UNTERRICHTS
 - BEEINFLUSSUNG V. VERHALTEN IN DER KLASSE
 - REZIPROKES LEHREN
 - FEEDBACK
 - LEHRER-SCHÜLER-BEZIEHUNG
 - RHYTHAMISIERTES VS GEBALLTES UNTERRICHTEN
 - METAKOGNITIVE STRATEGIEN
 - KOOPERATIVES VS INDIVIDUELLES LERNEN
 - ZIELE
 - PEER-TUTORING
 - KLASSENZUSAMMENHALT
 - PEEREINFLÜSSE
 - KLASSENFÜHRUNG
 - ...

EFFEKTSTÄRKE

- 1,44
- 1,28
- 0,8
- 0,74
- 0,73
- 0,72
- 0,71
- 0,69
- 0,59
- 0,56
- 0,55
- 0,53
- 0,53
- 0,52
- ...



Fortsetzung folgt

Mit den besten Grüßen aus der Laborschule in Weit im Winkl

Otto Kraz

otto.kraz@aufeigenefaust.com